

ING-DiBa erhält Energiemanagement-Zertifikat

Frankfurt am Main, 19. Januar 2017 – Die ING-DiBa erhält für die erfolgreiche Einführung eines Energiemanagement-Systems an ihren drei Standorten Frankfurt, Hannover und Nürnberg ein Energiemanagement-Zertifikat der DQS. Ziel der Bank ist es, den Energieverbrauch bis 2020 kontinuierlich zu reduzieren und damit insgesamt drei Prozent des aktuellen Energieverbrauchs einzusparen.

Vorstandsmitglied Željko Kaurin nahm heute stellvertretend für die ING-DiBa AG das Zertifikat von Danny Schütz, Auditor der DQS GmbH, entgegen. „Das Zertifikat bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und weiterhin einen Beitrag zur stetigen Reduktion unserer Energieverbräuche leisten können“, so Željko Kaurin.

Zu diesem Zweck hat die Bank das nach der internationalen Norm DIN EN ISO 50001 zertifizierte Energiemanagementsystem eingeführt. Neben Wasser und Kühlung deckt die ING-DiBa insgesamt 67 Prozent ihres Gesamtenergiebedarfs mit Strom und Wärme. „Bei diesen beiden Ressourcen haben wir die größten Einsparpotentiale“, bestätigt Kathrin Röllinghoff, Energiebeauftragte der ING-DiBa.

Medienkontakt

ING-DiBa AG

Claudia Eller

Tel.: 069 / 27 222 66969

E-Mail: claudia.eller@ing-diba.de

Twitter: @ING_DiBa_Presse

Über die ING-DiBa AG

Die ING-DiBa ist mit mehr als 8 Millionen Kunden die drittgrößte Privatkundenbank in Deutschland. Die Kerngeschäftsfelder im Privatkundengeschäft sind Spargelder, Wertpapiergeschäft, Baufinanzierungen, Verbraucherkredite und Girokonten. Das Institut ist jeden Tag 24 Stunden für seine Kunden erreichbar. Im Segment Wholesale Banking ist das Unternehmenskundengeschäft der Bank zusammengefasst. Zu den Kunden gehören große, international operierende Firmen, der öffentliche Sektor, Banken, Versicherungen und andere



institutionelle Investoren. Für die ING-DiBa arbeiten an den Standorten Frankfurt (Hauptstandort), Hannover, Nürnberg und Wien mehr als 3.700 Mitarbeiter.